

Erklärung des 13. Cap.

1 Dass er aus dieser Welt ginge] Nämlich nach seiner Menschheit. **Die Seinen]** Nämlich seine Jünger, die Apostel, und samt ihnen alle Gläubigen: wie zu sehen unten Kapitel 17 Vers 20. **Bis ans Ende]** Aber, immerdar. Wie Lukas 18,5.

2 Unter dem Nachtessen] Gr. Als das Nachtessen geschah. Das ist gehalten ward. Anderes Exemplar lesen. Als das Nachtessen geschehen war. Aber das Widerspiel erscheint merklich aus V.4.: Da gesagt wird, Jesus sei beim Nachtessen aufgestanden und V.12. da gesagt wird er habe sich wieder zu Tisch gelegt: Ebenso V.26. Da gesagt wird, er habe dem Judas Iskariot den eingetunkten Bissen gegeben. Dieses aber ist geschehen bei dem Essen des Osterlammes, wie leichtlich zu vernehmen aus Matth. 26, Ver. 21 und folgende, Marc 14, 18. und folgende, Luk. 22, V.15 und folgende. **Gegeben]** Gr. Geworfen

5 Goss] Gr. Warf.

6 Derselbige aber] Gr. Und derselbige. **Solltest du etc.]** Petrus weigert sich des Dienstes Christi, aus Ehrerbietung: aber mit Unverstand. Dann Gott wird geehrt durch Gehorsam, und nicht nach unserem Gutdünken.

7 Was ich tue] Das ist, Was das bedeutet, das ich tue (a). Also V.12.

8 Werde ich euch nicht waschen] Nämlich nur meinem Blut, welches ich vergießen werde für alle Auserwählten zur Verzeihung ihrer Sünden (c).

10 Wer gewaschen ist] Nämlich mit meinem Blut und Geist (c). **Der darf nicht dann nur die Füße waschen]** Das ist, Er bedarf nie mehr, dann dass er die böse Affekt und Lüste, welche dem Geist widerstreben, dämpfe (c). **Er ist ganz rein]** Weil ihm alle Sünden verziehen sind durch den Verdienst Christi.

12 Was ich euch getan habe] Wie V.7. **So sollt ihr euch untereinander die Füße waschen]** Das ist, Ihr sollt in Demut und aus Liebe einer dem anderen dienen. (d).

15 Beispiel] Oder, Exempel. Gr. Anweisung.

18 Welche ich erwählt habe] Nämlich zum ewigen Leben und Seligkeit. Hiermit schleust er den Judas Iskariot aus, als einen Verworfenen. **Dies geschieht]** Nämlich, dass mich Judas verraten wird.

19 Ehe dann es geschieht] Eh dann mich Judas verrät. **Dass ich's bin]** Nämlich Christus, von dem die Schrift weissagt.

21 Im Geist] Im Gemüt oder Seele.

23 Welchen Jesus lieb hatte] Nämlich sonderlich und für den andern (d). Dann sonst hatte er die seinen lieb, oben V.1 Dieser Jünger war Johannes, der dieses Buch geschrieben hat: wie zu sehen unten Kapitel 21.V.20. und 24.

25 Fiel auf die Brust Jesu] Das ist, Er neigt sich, oder bog sich zur Brust Jesu: dass (i)hm nämlich Jesu in ein Ohr sagt, wer der Verräter wäre.

27 Fuhr der Satan in ihn] Das ist, Der Satan nahm sein Herz dermaßen ein, dass er ganz brennete mit Hass des Herrn Christi, und keine Ruhe hatte: sondern getrieben wurde, ihn zu verraten (d). Dann es hatte ihm schon zuvor der Satan ins Herz gegeben, dass er ihn verriete, oben V.2. **Was du tust, dass tue bald]** Als spräche er: Wohlan, willig mich je verraten, so verrate mich: und wisse, dass ich willig und bereit bin zu leiden, und dass mir deine Schalkheit wohl bekannt ist.

31 Nun ist des Menschen Sohn verklärt] Dass ist, nun ist die Zeit vorhanden, dass ich leide und sterbe, wird also eingehen in meine Herrlichkeit (a,d.) Luk 24.V.26.

33 Aber] Gr. Und

34 Ein neues Gebot] Das Gebot von der brüderlichen Liebe nennt er ein neues Gebot, nicht dass es nicht schon längst wäre gegeben worden: sondern anzuzeigen, dass er's ganz fleißig will gehalten haben gleich wie man die Gebote fleißiger halten, wann sie noch neu sind (c).

37 Ich will mein Leben für dich lassen] Dies redet er aus Vermessenheit und Vertrauen auf seine eigene Tiefe. Gr. Ich will meine Seele für dich legen. Das ist, hinlegen. So fortan.